

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

12.4.1846 (No. 100)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 100.

Sonntag den 12. April

1846.

Dankagung.

Die verehrliche Gesellschaft „Eintracht“ schenkte dem hiesigen Frauenverein 20 fl., wofür wir anmit danken. Karlsruhe den 9. April 1846.

Der Frauenverein.

Bekanntmachungen.

Montag den 20. April fängt der Unterricht in der höhern Töchterschule wieder an. Bis dahin können Neueintretende bei Unterzeichnetem angemeldet werden. Das Schulgeld für die unterste Klasse, welche auch Töchter von nicht ganz schulfähigem Alter aufnimmt, ist 16 fl. jährlich.

Der Vorsteher:

K. Kärcher.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Fahrnißversteigerung.] Dienstag den 14ten April, Morgens 9 Uhr, werden in der Waldstraße im Hause Nro. 62., im untern Stock, gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Frauenkleider, Bettwerk, Schreinwerk, worunter 2 Kanapee, jedes mit 6 Stühlen, verschiedene Tische, 1 Pfeilerkommod, 2 Verladen, 1 Spiegel mit vergoldeter Rahme, 1 Kaffeetische sammt lackirtem Brett und sonst noch allerlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Am Eck der Langen- und Kammstraße Nro. 7. ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

In der Stephaniensstraße Nro. 54. ist auf den 23. Juli der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer, an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

In der Spitalstraße Nro. 50., zunächst dem Rondell, ist auf den 1. Mai ein hübsches möbliertes Zimmer für 5 fl. 24 kr. per Monat an einen Herrn zu vermieten.

In der Spitalstraße Nro. 14 bei Mehlhändler Goll ist ein Logis zu vergeben, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller nebst Holzplatz, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Langenstraße Nro. 39. A., der polytechnischen Schule gegenüber, ist ein kleines freundliches möbliertes Zimmerchen sehr billig zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist Ritterstraße Nro. 4. im zweiten Stock zu vermieten und könnte sogleich bezogen werden.

Ablerstraße Nro. 16. ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speicherkammer, Küche nebst sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten. Näheres im untern Stock.

In Nro. 19. der neuen Jähringerstraße ist ein Dachzimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden. Nähere Auskunft im zweiten Stock.

In Nro. 71. der Langenstraße sind zwei Zimmer mit Möbel zu vermieten.

Neue Adlerstraße Nro. 27., ohnweit dem Bahnhof, ist der mittlere Stock mit 6 Zimmern, zwei Mansardenzimmern, alle auf die Straße gehend, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße Nro. 42. im Hinterhaus zu erfragen.

In der Spitalstraße Nro. 63. ist ein freundliches Zimmer, im Hintergebäude, an einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel sogleich oder bis ersten Mai zu vermieten.

In der neuen Adlerstraße Nro. 38. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Waschküche nebst Speicherkammer, und ist auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Nähe der Kriegsschule sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Akademiestraße Nro. 17.

In der Adlerstraße Nro. 10. ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und auf den 23. Juli zu beziehen.

Langenstraße Nro. 134. ist ein Zimmer, im zweiten Stock mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, schön möbliert auf den 1. Mai zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nro. 25. ist ein Mansardenlois, bestehend aus einer Stube, 2 Kammern, Küche, Keller und Theil am Waschhaus, auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten.

In der Kreuzstraße Nr. 22. ist eine Wohnung, parterre, an eine stille Familie zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, 2 Speicherkammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu beziehen. Näheres Kreuzstraße Nro 7.

Eine schöne Wohnung im dritten Stock (2. étage), bestehend in einem Salon, 2 großen und 3 kleinen Zimmern, 2 Alkoven, Küche, Speicher, Keller u. s. w., ist auf das April- oder Juli-Quartal beziehbar zu vermieten und das Nähere im Hause selbst, Langenstraße Nro. 26., beim Eigenthümer zu erfragen.

In der Akademiestraße No. 29. ist ein schönes großes Zimmer, ebener Erde, auf den 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres ist im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

In der Fasanenstraße No. 8. ist ein Logis im ersten Stock mit 4 Zimmern, 1 verrohrten Dachzimmer und Speicher, Küche, Keller, Holzlager und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere ist in dem Haus der Waldhornstraße No. 59, im 2. Stock zu erfragen.

(1) [E. B. No. 1012. Logisgesuch.] Ein Logis von 1 bis 3 Zimmern und Küche wird auf den 1. Mai d. J. in dem untern Theile der Stadt zu miethen gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle.

(1) [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht auf den 23. Juli, in einem nicht zu abgelegenen Stadttheile, ein Logis von 4 oder auch 5 Zimmern. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine geräumige helle Parterre-Wohnung in einem Hinter- oder Bordenbau, oder in beiden verbunden, wird sogleich oder auf den 23. April zu miethen gesucht. Zu erfragen bei Herrn Ruth in der neuen Waldstraße Nr. 52.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein gebildeter Mann mit schönen Zeugnissen und rezipirt, jedoch gegenwärtig in sehr bedrängten Finanzzuständen, wünscht bei irgend einer Behörde alsbald eine passende Beschäftigung. Das Nähere ist bei der Redaction dieses Blattes zu erfahren.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Ostern ein Mädchen in Dienst gesucht; dasselbe muß kochen können und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Näheres Kreuzstraße No. 7., im Laden.

(1) [Dienst Antrag.] In der kleinen Herrenstraße No. 4, im untern Stock, findet auf Ostern ein braves Dienstmädchen einen Platz, welches kochen kann und mit Kindern gut umzugehen weiß.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Müppurrer Thorstraße No. 12.

(1) [Dienstgesuch.] Ein in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahrenes, mit den besten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen aus Württemberg sucht auf gegenwärtige Ostern einen Dienst. Näheres zu erfragen Kronenstraße No. 18, im zweiten Stock.

(1) [Berwechsfelter Hut.] Am verflossenen Gründonnerstag wurde in der evangelischen Stadtkirche ein Hut, mit schwarzem Futter, verwechselt. Nähere Auskunft Spitalstraße No. 59, im zweiten Stock.

(1) [Gelegenheit zum Verkauf von Fahrnißstücken.] Zu einer Fahrnißversteigerung, welche demnächst abgehalten werden wird, können bis zum 14. dieses noch Gegenstände angenommen werden gegen Theilnahme an den Versteigerungskosten. Näheres vorderer Birkel No. 12., im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Alter Arac, so wie feinsten Rum und Cognac in ausgezeichnete Qualität sind billigst zu haben bei
Conradin Haagel.

Feinsten Thee, als: Gunpowder, Hasfan, Hasfanekin, Pecco mit und ohne Blüten, Blöm in Büchsen, nebst feinsten Vanille und bestem Ceylon und chinesischem Zimmet empfiehlt zur geneigten Abnahme

Conradin Haagel.

Süße dörre Neckarzweitschgen empfiehlt bestens
Karl Busjäger.

Saarbalsam von Dr. Hamilton, Professor der Chemie in London, ist wieder zu haben zu 15, 30 und 48 kr. das Fläschchen bei
Karl Benjamin Gehres.

Der Unterzeichnete macht bekannt, daß er die Niederlage für die schon viele Jahre rühmlich bekannte Bleiche des Karl Desterle, bei Freiburg, übernommen hat. Es werden auf dieser Bleiche Tücher zum Naturbleichen und zum Schnellbleichen angenommen, und das letztere dauert im Sommer und Winter nie länger als 4 Wochen, wobei die Leinwand nicht das Mindeste leidet.

Die sehr gute Lage und zweckmäßige Einrichtung der Bleicherei, sowie eine vieljährige Erfahrung des Besitzers derselben, setzen diesen in Stand, sehr schöne weiße und hauptsächlich dauerhafte Tücher zu liefern; ich kann daher die Bleiche bestens empfehlen.

C. Arleth,

neben dem Pariser Hof.

Die allerneuesten Bänder

in allen Arten und Qualitäten sind von Paris angekommen, und werden von 10 kr. an per Elle abgegeben, ebenso Strohhüte, welche sich durch schöne Formen Pamela und Duchesse besonders auszeichnen; auch ausgezeichnet schöne seidene Hüte von Poul de soie und Gros de Naples, Puschhäubchen u. zu haben bei

Mademoiselle Möhler,

Langestraße No. 134.

Strohhüte werden zum Waschen, Bleichen und, nach der neuesten Fagon geändert, zum Garniren ebendasselbst angenommen.

Die schon seit Jahren auf hiesiger Messe so beliebten billigen **Hut- und Haubenbänder** des Hrn. **J. Schinger** sind bei mir auf die Dauer von 3 Wochen in einer großen geschmackvollen Auswahl zum Verkaufe ausgestellt, was ich zu recht zahlreichem Besuch hiermit empfehlend anzeige.

N. Homburg,

Langestraße No. 177.,

neben dem Pariser Hof.

Schuhe und Stiefeln.

Zeugstiefeln, jedes Paar 3 fl., Pariser Galoschen, Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe von jeder Gattung

tung, das Paar 1 fl. 40 kr., hohe Lederschuhe 1 fl. 54 kr., hohe Zeugschuhe 2 fl., ditto rundum befestigt 2 fl. 18 kr., hohe Drillschuhe 1 fl. 42 kr., Herrenschuhe von Zeug oder Leder 3 fl. 30 kr., Pantoffeln 2 fl.; ferner Kinder-, Mädchen-, Knabenschuhe und Stiefeln von Zeug und Leder, von 48 kr. bis 1 fl. 30 kr., Pariser Gummi- und Lederüberschuhe werden billig abgegeben bei

J. Ettlinger, Schuhmachermeister,
Langestraße Nr. 134,
nächst der Infanteriekaserne.

Anzeige und Empfehlung.

Die Unterzeichnete hat die Einrichtung getroffen, daß bei ihr zu jeder Zeit tüchtige Säugammen in beliebiger Auswahl zu erfragen sind. Indem sie hiervon die ergebenste Anzeige macht, empfiehlt sie sich zu gefälligen Aufträgen.

Karlsruhe den 10. April 1846.

Gaberdiel, Hebamme,
Waldbornstraße No. 42., im zweiten Stock.

Einladung.

Allen meinen Freunden und Gönnern zeige ich ergebenst an, daß, da ich am 23. d. M. von hier abziehe, am Ostermontag zu meinem Abschied Table d'Hôte zu geben die Ehre haben werde. Diejenigen Herren und Damen, welche daran Theil nehmen wollen, sind gebeten, sich um 1 Uhr einzufinden.

Maximiliansau den 11. April 1846.

Karl Ph. Fassert,
zum Rheinbad.

Preisregeln.

Da wegen ungünstiger Witterung und Lokalveränderung das Preisregeln in der Stadt Warschau nicht fortgesetzt werden konnte, nimmt es jetzt seinen Anfang in der Stadt Rastadt, wozu ergebenst einladet

Ch. Schwarz.

Vorzügliches Lagerbier verzapft
Gastwirth **Friederich**,
zur goldenen Waag.

Beiertheim.

Bei Unterzeichnetem findet bis Ostermontag und Dienstag Tanzbelustigung statt, und Dienstag bei günstiger Witterung ein Eierlesen.

D. Siegle, zum Stephaniensbad.

Durlach. Anzeige.

Bei Hirschwirth Weisinger ist von Ostermontag an, den Sommer über, jeden Sonntag frisches Backwerk zu haben.

Durlach.

Bei dem Unterzeichneten ist die erste Sendung Bier eingetroffen.

C. Friderich, zur Carlsburg.

Die Unterzeichnete beehrt sich, einem verehrlichen Publikum anzuzeigen, daß sie die Sommerwirthschaft eröffnet hat, und daß bei ihr bis Ostermontag Tanzmusik stattfindet. Indem sie für das ihr bisher geschenkte Vertrauen dankt, bittet sie um fernern geneigten Zuspruch.

Durlach den 10. April 1846.

Schloßsteinwirth **Grethers** Wittwe.

Grünwinkel.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß bis Ostermontag Tanzmusik abgehalten wird, wobei für gute Getränke und allerlei Backwerk bestens gesorgt ist.

L. Erleben, zur Rose.

Mühlburg. Anzeige.

Unterzeichneter bringt seinen Gönnern zur Anzeige, daß bis Ostermontag Tanzbelustigung bei ihm stattfindet, und ladet daher zum zahlreichen Zuspruch höflichst ein; für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

B. Roth, zur Stadt Karlsruhe.

Mühlburg.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß am Ostermontag bei ihm Tanzbelustigung abgehalten wird, wozu höflich einladet

F. Busam, zum Ritter.

Einladung.

Den neuen Stadtbauplan betreffend.

Um allen denjenigen, welche ein unparteiisches Interesse für den neuen hiesigen Stadtbauplan hegen, Gelegenheit zu einem Ideen-Austausch und einer Realisirung des allgemeinen Wunsches zu geben, werden solche zu einer Zusammenkunft auf künftigen Dienstag den 14. d. M., Abends zwischen 6 und 7 Uhr, in den Saal des grünen Hofes hiermit höflichst mit der Bemerkung eingeladen, daß zugleich die den Projekten zu Grunde gelegten Pläne vorgelegt werden.

C.

Der neue Stadtplan angefochten?

Wir machen hiermit Jedermann auf die heute Abend 6 Uhr im grünen Hof stattfindende Interpretation des neuen Stadtplanes aufmerksam.

Die hohe Wichtigkeit der Sache läßt uns ein um so zahlreicheres Erscheinen erwarten, als zugleich über die etwa zu beantragende Form desselben berathen werden soll.

H. & L.

Wir haben das Vergnügen, hiermit anzuzeigen, daß das Abschiedskonzert der Schwestern **Milanollo** in den ersten 14 Tagen nach Ostern stattfinden werde.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 13 April: **Ein Weib aus dem Volke**. Schauspiel in 5 Akten, nach Denner und Mallian; deutsch von Dräxler-Mansfred.

Dienstag den 14. April: **Die Einfalt vom Lande**. Lustspiel in 4 Aufzügen, von Löffler.

Frankfurter Börse am 9. April 1846.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	5	Laubthaler, ganze	2	13 1/4
Friedrichsd'or	9	49	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	9	55 1/2	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	35	Höckhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	31	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	55	DISCONTO	4	

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kaufmann, Partik. von Selmar. Hr. Schott, Kfm. von Köln. Hr. Ackermann, Part. v. Basel. Hr. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sattler, Part. v. Straßburg. Hr. Herrmann, Kfm. v. Pforzheim.

Im Englischen Hof. Hr. La Beaume, Kfm. v. Beaume. Hr. v. Börnichs, Rent. m. Fam. von Frankfurt. Hr. Springsfeld, Kaufm. v. Aachen. Hr. Dris, Advok. m. Hr. Sohn von Straßburg. Hr. Eisenmann, Part., Hr. Borelle, Stud. u. Hr. Eisenmann, Prof. von Stuttgart. Hr. Girandeaup, Student von Paris. Hr. Meidinger, Kfm. v. Frankfurt.

Im Erbrinzen. Hr. v. Sensburg, Geh. Rath v. Heidelberg. Hr. Mezger, Part. v. Fahr. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kulp m. Sat. v. Paris. Hr. Berger, Hr. Müng, Hr. Westercamp u. Hr. Karth v. Wisseburg. Hr. v. Liobet, Propr. a. Frankreich. Hr. Müller, Kfm. v. Köln. Hr. v. Gränky von Darmstadt. Hr. Aderling, Rent. aus England. Hr. Brumner, Propr. v. Redarfulm. Hr. Daniel v. Ruhrort. Hr. Jäger, Kfm. v. Mainz. Hr. Kamm v. Mannheim. Hr. Volk, Part. m. Sat. v. Schaffhausen. Hr. Hedberg, Kfm. von Neustadt. Hr. Durstin, Oberzollinspektor v. Kehl. Hr. Schmidt, Gastw. von Nürnberg. Hr. Tegeler, Kfm. von Barmen. Hr. Kapp, Kfm. von Stuttgart. Hr. Buswal m. Fam. v. Bailleu.

Im Geist. Hr. Streif, Kfm. von Bruchsal. Hr. Erb, Part. v. Fahr. Hr. Durn, Maschinist v. Heidelberg. Hr. Habelshofer von Stockach. Hr. Cordor von Andernach. Hr. Becker v. Mühlheim. Hr. Kähler von Freiburg. Hr. Stockberger v. Schiltach.

Im goldenen Adler. Hr. Lauck, Bürgermeister v. Botterdweiler.

Im goldenen Hirsch. Hr. Kley, Commis von Herisau. Hr. Clement, Musiker m. Fam. v. Neuchâtel.

Im goldenen Karpfen. Hr. Weiß v. Pechingen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Kaula v. Stuttgart. Hr. Bloch, Kfm. v. Etenkoben. Mad. Panche v. München. Hr. Kelberg, Rent. v. Münster. Hr. Weillter, Part. v. Basel. Hr. Schiele, Kfm. von Frankfurt. Hr. Wurster, Part. m. Fam. von Bern. Hr. Hinklein, Rent. von Wien. Hr. Knoblauch, Kfm. von Frankfurt. Hr. Landerer, Fabrik. aus der Schweiz. Hr. Schubert, Propr. v. Paris. Hr. Boiten, Kaufm. von Köln. Hr. Schwarz, Kfm. v. Landau. Hr. Cadé, Propr. v. Paris. Hr. Dechwin, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fric, Dr. v. Freiburg. Mad. Schädte v. Basel. Hr. Readman, Kfm. v. Zürich. Hr. Schutz, Dr. m. Sat. von Wien. Hr. Sonnenberg, Kfm. v. Hanau.

Im goldenen Lamm. Hr. Demberger v. Buchen. Hr. Grimm, Part. v. Weinheim. Hr. Kingig und Hr. Stetten v. Buchen.

Im goldenen Ochsen. Hr. Bracht, Partik. von Mannheim. Hr. Wechsel, Partik. von Heidelberg. Hr. Kaiser, Kfm. v. Lüdenscheidt. Hr. Muckenberger, Architekt v. Freiburg. Hr. Braun, Beirwalter v. Laumersheim. Hr. Daler, Kfm. v. Hall.

Im goldenen Schiff. Hr. Reinstein, Pdm. von Grombach. Hr. Eger, Pdm. von Johannsburg. Hr. Schiller, Stud. v. Dresden.

In der goldenen Waag. Hr. Strauß, Fabr. v. Forbach. Hr. Haager, Fabr. v. Pennweiler. Hr. Schiltler, Stud. v. Dresden.

Im grünen Baum. Hr. Voigt, Architekt von Eisenach. Hr. Böhmlisch, Kfm. v. Speier.

Im Hof von Holland. Hr. Bousson, Rent. und Hr. Aulemar, Propr. v. Paris. Hr. Lauck, Ingen. v. Göttingen. Hr. Lehmann, Part. v. Tübingen. Hr. Gödel, Kfm. v. Alheidt.

Im König von Preußen. Hr. Schwab, Dr. v. Neual. Hr. Medel, Part. v. Mannheim. Hr. Bach u. Hr. Löwenstein, Part. v. Mannheim.

Im Wöhren. Hr. Schäfer, Goldarbeiter v. Lab. **Im Nassauer Hof.** Hr. Marx, Kfm. v. Straßburg.

Im Wein, Friedrich von Baden. Fräul. Despland u. Fräul. Disseaux a. d. Schweiz. Hr. Molles, Rent. v. Dorthen. Hr. Wagner, Part. von Pforzheim. Hr. Baumann, Part. von Darmstadt. Hr. Steingässer, Kfm. von Miltenberg. Hr. Raymond m. Sat. aus der Schweiz. Hr. Rheinländer, Kfm. von Ettenheim. Hr. Strug, Part. von Mosbach. Hr. Flißner, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Schmidt, Kaufm. von Bornheim. Hr. Engdorf, Kfm. v. Solingen.

Im Rheinschen Hof. Hr. Häfner, Geistlicher v. Neudenau. Hr. Grohmann, Propr. von Frommersbach. Hr. Weil, Pferdehdt. v. Straßburg. Hr. Gester, Propr. v. Fahr. Hr. Schneider, Part. v. Wohlhofen. Hr. Ginsten, Kfm. v. Buchau. Hr. Schönwald, v. Miscoles. Hr. Mauchon, Kfm. v. Belfort.

In Ritter. Hr. Gebr. Renner v. Mühlbach. Hr. Dertel, Fabr. v. Cortewig. Hr. Hartmann, Kfm. von Stuttgart. Hr. Renner m. Sat. v. Paris. Hr. Hertig, Geometer v. Grünsfeld. Hr. Tafier v. München. Hr. Fertig v. Pforzheim. Hr. Wanner v. Tübingen. Hr. Baron v. Biesau v. Stuttgart. Hr. Böcker, Kfm. v. Waiblingen. Hr. Pummelsheim, Notar v. Langenbrücken. Hr. Brand m. Fam. Sohn v. Müllhausen. Hr. Fric v. Stuttgart. Hr. Morlock von Eugenfeld. Hr. Bieder, Kfm. v. Genau. Hr. Louis v. Scherrefett.

Im Römischen Kaiser. Hr. Ahmken, Rentier m. Fam. a. Holland. Hr. Lochner, Kfm. v. Cassel. Hr. Mand m. Sat. v. Stuttgart. Hr. Gault, Architekt v. München. Hr. Etrob, Kfm. v. Lyon.

Im rothen Haus. Hr. Hoffmann, Rentier von Coblenz. Hr. Dill, Künstler v. Wien. Hr. Balz, Kfm. von München. Hr. Cavallo, Rent. von Bamberg. Hr. Beck, Gastw. daher. Hr. Grindler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schwarz, Rent. m. Sat. v. Düsseldorf.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Schneider von Bischofsheim. Hr. Hertig v. Grünsfeld.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Lang v. Aussen. Hr. Schmitt v. Wessingen. Hr. Proutaille von Hofsmaag. Hr. Penn m. Fam. v. Nanci. Hr. Kott, Kfm. v. Leutesheim. Hr. Faschian v. St. Blasien. Hr. Teobald v. Frankfurt.

Im wilden Mann. Hr. Kieger v. Speier.

Im Zähringer Hof. Hr. Schmidt, Cantons-Rath v. Feid. Hr. Ruff, Propr. von Siflen. Hr. Robert, Kfm. v. Leipzig. Hr. Gerhardt, Gastwirth v. Landau. Hr. Blank v. Freiburg. Hr. Sutto, Kfm. von Aachen. Hr. Deger, Kfm. v. Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Geheimen Archivath v. Füllern: Hr. von Hillein, Universitäts-Amtmann von Heidelberg. — Bei Hrn. Sekretär Fehlich: Hr. Schattemann, Rechtsprakt. v. Wertheim u. Hr. Schattemann von Landau. — Bei Hrn. Kirchenrath Reich: Mad. Reich von Dierheim. — Bei Hrn. Kammerfänger Heizinger: Hr. Dr. Morstadt, Direktor am Gymnasium v. Schaffhausen. — Bei Hrn. Oberst v. Kautler: Frau Dr. Morstadt v. Schaffhausen. — Bei Hrn. Sekretär Walz: Hr. Beckner v. Kofstatt. — Bei Hrn. Banquier F. Kusel: Frau Kaula v. Thenszerhof u. Hr. Pfeiffer v. Stuttgart. — Bei Hr. Stuber: Hr. Vallmer, Stud. v. Berlin. — Bei Hrn. Lycéeslehrer Zeuner: Mad. Stengel v. Lichtenau. — Bei Hrn. Haushofmeister Leidorff: Hr. Leidorff, Bezirksbaumeister v. Heidelberg. — Bei Hrn. Metzgermeister Wilh. Kiefer: Hr. Frey von Rappenu. Bei Hrn. Schlossermeister Pfersch: Hr. Schweizer von Nürtingen. — Bei Mad. Renner Wittwe: Hr. Dehlin und Hr. Schmatzrieth v. Bietigheim u. Hr. Schmatzrieth v. Maulbronn.

Wegen des heiligen Ostersfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.